

10.9.2024

Rallye hautnah: Auf die Zuschauer warten zahlreiche Highlights

- **Übersichtspläne für die WPs der Central European Rally ab sofort online**
- **Details zu den einzelnen Fanzonen werden sukzessive veröffentlicht**
- **Tickets für alle Rallyetage unter centraleuropeanrally.eu**

München. Die Vorfreude der Fans auf die Central European Rally steigt: Mit den Übersichtskarten für die vier Rallyetage vom 17. – 20. Oktober sind ab sofort weitere wichtige Informationen für die Planung der Rallyefans online verfügbar. Sie enthalten die Lage aller Fanzonen entlang der 18 Wertungsprüfungen (WPs). Ab sofort gehen außerdem sukzessive weitere detaillierte Informationen zu den über 40 Zonen online. Sie enthalten neben Lage und Anfahrt auch Beschreibungen, Skizzen und sogar Bildmaterial, das den Blick auf den jeweiligen Streckenabschnitt aus der Fan-Perspektive vorab zeigt. Zentrale Informationsquelle dafür ist die Homepage des Events, auf der auch die Tickets für alle Tage erhältlich sind. Für 45 Euro gibt es die Tagespässe, ein Sonderparkticket, das auf allen Fanparkplätzen gilt, kostet 25 Euro. Das komplette Rallyevergnügen ist für 99 Euro (Eventpass) zu haben. Alle Informationen und der Ticketshop finden sich unter centraleuropeanrally.eu.

Auf der CER-Website sind die Fanzonen ebenso zu finden, wie über die kostenlose App „TW-Sportsoft“. So wissen die Zuschauer schon vorab, welche Streckenführung die beste Action bietet und welche Services sie vor Ort erwarten können. Denn neben Basics wie Cateringangeboten, Sanitäranlagen oder Erste-Hilfe-Stationen gibt es an einigen Fanzonen außerdem Campingmöglichkeiten, Moderationen, Großbild-Monitore und vieles mehr. Auf der Anfahrt führt ein leicht erkennbares Schildersystem zu den einzelnen Punkten, sodass es ohne großen Navigationsaufwand von den Hauptverkehrsstraßen gleich auf die Parkplätze und zu Fuß weiter ins Rallyevergnügen geht. Für zügige Abläufe sorgt auch die Vorschrift für alle Fans, ihr Ticket sichtbar zu tragen. Das beschleunigt nicht nur die Abläufe, sondern sorgt auch dafür, dass nur Besucher mit gültigem Ticket von dem umfangreichen Service profitieren, der nicht zuletzt auch durch Ticketverkäufe erst möglich wird.

Auftakt in Tschechien bietet fantastische Besuchermagnete

Abläufe bei der Ticketkontrolle und die Verkehrslenkung wurden im Anschluss an die Premiere 2023 optimiert, schließlich werden bei der Central European Rally ähnliche Zuschauermassen erwartet wie im Vorjahr, als insgesamt 125.000 Besucher den besten Rallye-Piloten der Welt live vor Ort zuschauen wollten. Dabei bieten die vier Veranstaltungstage unterschiedliche Highlights – am Donnerstag und Freitag in Tschechien, am Samstag und Sonntag grenzüberschreitend in Deutschland und Österreich. Beim Showstart vor dem Präsidentenpalast im Herzen der europäischen Metropole Prag haben die Fans die Möglichkeit, die Rallye-Asse bei Interviews und Fanaktionen ganz aus der Nähe zu erleben. Die ersten Wettbewerbskilometer bietet dann die Super Special Stage Velká Chuchle, wenn die Pferderennbahn vor den Toren der Hauptstadt zur spektakulären und von der riesigen Tribüne aus gut einsehbaren Rallye-Piste wird. Anschließend steht eine Wertungsprüfung in Klatovy in der Region Pilsen auf dem Programm. Auf die Rallye-Piloten warten dort 12 Kilometer Action, auf die Zuschauer gleich sieben Fanzonen. Wichtig zu wissen: Für die beiden Prüfungen am Donnerstag gibt es keinen



Presseinformation



Tagespass wie an den anderen Tagen. In Velká Chuchle gelten eigene Tickets (Stehplatz 40 Euro, Sitzplatz Tribüne 80 Euro) – der Eintritt zur Super Special Stage ist auch im Rally Pass nicht enthalten. Er ermöglicht den Eintritt zu allen Zuschauerzonen von Freitag bis Sonntag und enthält als Bonus auch den Eintritt für die Prüfung in Klatovy am Donnerstagabend. Nach einem Overnight-Parc-Fermé im Stadtzentrum von Klatovy geht es am Freitag Schlag auf Schlag weiter: Neben den beiden weiteren Durchgängen in Klatovy (WP 3/6) werden die WP 4/7 Strašín (24,69 km) und 5/8 Šumavské Hoštice (16,85 km) ebenfalls je zwei Mal absolviert. Neben einer Reihe von Fanzonen mit Parkplätzen, Cateringmöglichkeiten und Sanitäreinrichtungen wartet am Ende der längsten Prüfung des Tages außerdem ein besonderes Highlight auf der Hoslovice Ranch: Der Pferdehof bietet ein eigenes Programm mit Catering, Pferdeshows, LED-Leinwand und ganz vielen weiteren Attraktionen. Auch eine Campingmöglichkeit besteht hier.

Samstag: Grenzenlose Motorsportaction

Am Samstag werden drei Wertungsprüfungen in Deutschland und Österreich je zwei Mal gefahren. Nach der WP 9/12 „Granit und Wald“ in Deutschland wird die WP 10/13 sprichwörtlich eine Grenzerfahrung: Die Prüfung „Beyond Borders“ startet in Deutschland und führt dann im Renntempo über die Grenze nach Österreich – eine Premiere für die Central European Rally. Kurz nach dem Übergang wird eine echte „Fan-Arena“ mit großartigem Ausblick auf eine Sprungkuppe eingerichtet. Ausschließlich in Österreich wird außerdem die Prüfung 11/14 Schärldinger Innviertel ausgetragen. Ein besonderer Tipp am Samstag ist das bayerische Hauzenberg. Von hier verkehren die Shuttles zur Granit-und-Wald-Prüfung und gleichzeitig lockt eine Ortsdurchfahrt der Starter aus dem ADAC Opel Electric Rally Cup in den malerischen Stadtkern, der überdies am anschließenden verkaufsoffenen Sonntag zum Bummeln einlädt.

Sonntag steht ganz im Zeichen der Sieger

Ganz in der Nähe des Dreiländerecks von Deutschland, Österreich und Tschechien geht es am Sonntag um die finalen Entscheidungen. Neben den Zuschauer-Hotspots der WP 15/17 „Knaus Tabbert am Hochwald“ wird vor allem die WP 16/18 „Passauer Land“ im Fokus der Fans stehen. Vor allem beim zweiten Durchgang – wenn es um die wertvollen zusätzlichen Powerstage-Punkte geht – wird es echte Rallyefans wohl wieder an das Ende der Prüfung ziehen: Hier fahren die Rallye-Asse durch den Zielbogen, und die sogenannte „Flower Ceremony“ – also die vorläufige Siegerehrung – findet gleich nebenan vor dem nordischen Skizentrum statt. Die feierliche Pokalübergabe für die WM-Stars erfolgt dann in der wunderschönen Innenstadt von Passau, die nicht nur einlädt, die Teams zu feiern, sondern auch die sehr sehenswerte Altstadt zu besuchen.

Pressekontakt

CER Media Team

Michael Kramp, T +49 221 957434-34, E-Mail media@centraleuropeanrally.eu

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 7676-6965, E-Mail oliver.runschke@adac.de

adac.de/motorsport

